



Fachpraktiker/in für Maler und Lackierer

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Aufgaben und Tätigkeiten

Sie gestalten oder renovieren Flächen innen und außen an Gebäuden, durch Streichen oder Beschichten und widmen sich dem Schutz von Oberflächen gegen Verwitterung und Umwelteinflüsse. Sie bereiten die Untergründe vor und streichen oder lackieren die Oberflächen. Diese können aus mineralischen Baustoffen, Holz, Metall oder Kunststoff bestehen. Sie berechnen die Materialmenge. Was sie nicht bearbeiten, schützen sie mit Folien oder durch Einhausungen vor Spritzern und Beschädigungen.

Beschäftigungsmöglichkeiten

Fachpraktiker/innen arbeiten hauptsächlich im Maler- und Lackiererhandwerk, insbesondere in Betrieben der Fassaden- und Innenraumgestaltung. Sie sind auf unterschiedlichen Baustellen im privaten oder öffentlichen Bereich, im Wohnungsbau oder im Gewerbe-, Industrie- und Anlagenbau tätig. Beim Streichen von Fassaden halten sie sich auch im Freien auf. Den größten Teil ihrer Arbeit verrichten sie direkt beim Kunden. Hochwertige Lackierungen an Türen oder anderen Objekten stellen sie auch in der firmeneigenen Werkstatt her.

Anforderungen

- Gutes Sehvermögen
- Handgeschick
- Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
- Gute körperliche Konstitution

Inhalte der Berufsausbildung (nur eine Auswahl)

- Ausführung von Beschichtungen durch Streichen, Rollen, Spritzen
- Farbtöne mischen und nachmischen
- metallische und nichtmetallische Untergründe bearbeiten
- Schutz- und Spezialbeschichtungen ausführen

